

Auf die Kleinen kommt es an – mehr Zeit für Bildung!

Pressemitteilung

Durchbruch für Berliner Kita-Kinder Senat beschließt weitgehende Umsetzung der Forderungen des Kita-Volksbegehrens bis 2013

Berlin, 27. Oktober 2009

In seiner heutigen Sitzung hat der Berliner Senat beschlossen, in einem Stufenplan bis 2013 mehrere konkrete Verbesserungen für die Berliner Kitas umzusetzen. Damit werden auch die vom BERLINER KITABÜNDNIS geforderten Verbesserungen in der Personalausstattung Berliner Kitas und bei den Zugangsvoraussetzungen weitgehend erfüllt.

Das BERLINER KITABÜNDNIS begrüßt den Senatsbeschluss und gratuliert allen Beteiligten zu diesem Durchbruch für die Qualität in der frühkindlichen Bildung in Berlin.

Unser erster Glückwunsch gilt den ehrenamtlich Engagierten im **Landeselternausschuss Berliner Kindertagesstätten (LEAK)**. Sie haben mit dem Volksbegehren bewiesen, dass eine gut ausgestattete Kita vielen Berlinerinnen und Berlinern am Herzen liegt. Ihr Elan und die gezeigte Ausdauer haben viele zu Recht beeindruckt. Damit wurde für den nötigen Nachdruck in der politischen Auseinandersetzung gesorgt. Zugleich haben sie in den letzten Gesprächen ihre Kompromissfähigkeit unter Beweis gestellt. Wir gratulieren den Elternvertreterinnen und -vertretern zu ihrem großen Erfolg.

Zugleich gilt unsere Anerkennung **Bildungssenator Prof. Dr. Zöllner sowie den Regierungsfractionen**. Sie haben einen kraftvollen Akzent für die Bedeutung der frühen Bildungsjahre gesetzt. Dass dies innerhalb einer insgesamt schwierigen Haushaltslage erfolgt, ist umso bemerkenswerter und zeigt, dass die Bekundungen der letzten Monate keine leeren Worte waren. Sie haben Wort gehalten.

Unser Dank gilt auch den **Oppositionsparteien**, die sich ebenfalls positiv zu den Anliegen von Kita-Volksbegehren und KITABÜNDNIS geäußert haben und dementsprechende Anträge einbrachten.

Erzieherinnen und Erzieher, Leiterinnen und Leiter aus den Berliner Kitas haben mit ihrer engagierten Arbeit unter häufig schwierigen Bedingungen dafür gesorgt, dass sich die mit dem Kita-Bildungsprogramm verbundene Aufbruchstimmung bis in die Landespolitik verbreitet hat. Gemeinsam mit den Eltern und deren Gremien haben sie die politische Arbeit von LEAK und BERLINER KITABÜNDNIS hervorragend unterstützt.

Unser Dank geht zuletzt an alle Berlinerinnen und Berliner, die durch die Unterstützung des Volksbegehrens oder der Aktionen des KITABÜNDNISSES ihren politischen Willen bekundet haben.

Dies ist aber vor allem ein wirklich großartiger Tag für alle Berliner Kinder, deren individuelle Förderung in den Kitas mit diesem Beschluss eine gute Basis erhalten hat.

AnsprechpartnerInnen:

Harald Bohn, Eigenbetrieb Nord-West, 90291 3831

Roland Kern, DaKS, 0171 - 2774341

Christiane Weißhoff, GEW BERLIN, 0171 - 2002763